

Sicherheit

VPLT & VBG vor Ort in Saarbrücken

In bewährter Kooperation mit dem Unfallversicherungsträger VBG war der VPLT in Saarbrücken vor Ort, um dort bei einer kostenfreien Veranstaltung über grundlegende Aspekte zu informieren und den Teilnehmern die drängenden Fragen der Praxis zu beantworten. Zusammen mit Jörg Bräutigam hat VPLT Bereichsleiter für Bildung & Recht Ralf Stroetmann die Veranstaltung durchgeführt und berichtet über den Tag und wie es weitergeht.

Das Ziel der Veranstaltungen ist vor Ort präsent und in direktem Kontakt zu sein, um Hilfestellungen zu geben, aber auch neue Impulse aus der Praxis mitzunehmen. Dem Eindruck nach ist in Saarbrücken beides gelungen, wenngleich der Ansturm durchaus hätte größer sein können.

Zunächst wurden die Neuigkeiten bei der VBG und dem VPLT vorgestellt, z.B. die frisch erschienenen Regelwerke, der neu geordnete Ausbildungsberuf oder die VPLT-FaSi-Initiative.



LINK

► [Infobroschüre zur Neuordnung](#)



LINK

► [FaSi-Initiative & Handlungsempfehlung](#)

Von 10 bis 15 Uhr, unterbrochen nur von einem Mittagssnack, diskutierten die Teilnehmer dann untereinander und mit den Dozenten. Dabei ging es zu meist um Themen, die sicher zu den Dauerbrennern der Entertainment Technology Branche zählen. „Wer darf eigentlich wann was machen“ lautete die erste Frage, die seitens der Teilnehmer direkt ergänzt wurde: „Und wer muss!“. Verantwortlichkeiten und Pflichtenübertragung sowie die Rollen aller Veranstaltungsbeteiligten wurden nachfolgend aufgezeigt. Interessierte können dazu in der DIN 15750 nachschauen oder die DGUV I 215-310 zu Rate ziehen (die früher als BGI 810 bekannt war).



LINK

► [DGUV Information 215-310](#)

Nicht fehlen durfte dabei natürlich auch die Diskussion um die Elektrofachkräfte für Veranstaltungstechnik und deren genaue Funktion und Aufgabenstellung.

Auch das große Thema der Gefährdungsbeurteilung und die damit verbundenen Schutzmaßnahmen, Unterweisungen und Dokumentationspflichten standen im Fokus der Veranstaltung. Wie kann man eine Gefährdungsbeurteilung angehen, und was muss man machen? Muss alles dokumentiert werden? Und reicht es, einmal im Jahr zu unterweisen? Fragen, die sich sicher jeder Praktiker schon einmal gestellt hat.

Inhaltlich war die Veranstaltung ein voller Erfolg und alle, sowohl Teilnehmer, als auch die Vortragenden, konnten mit einem deutlichen Mehrwert den Tag beschließen. In diesem Jahr findet noch eine Veranstaltung in Langenhagen (Region Hannover) statt, für die noch einige Plätze vorhanden sind. Auch für das kommende Jahr planen wir zwei bis drei dieser kostenfreien Vor-Ort-Veranstaltungen, die in der Republik verteilt stattfinden sollen.

Sie wünschen sich, die Veranstaltung in Ihrer Nähe und haben vielleicht schon eine Location im Blick? Melden Sie sich gerne direkt bei Ralf Stroetmann: ralf.stroetmann@vplt.org.

Nächster Termin: VPLT & VBG vor Ort in Hannover

Donnerstag, 3. November 2015, von 10 bis 15 Uhr bei der DEApus, Fuhrenkamp 3-5, 30851 Langenhagen bei Hannover (Anmeldung beim VPLT unter info@vplt.org notwendig)

Referenten:

Jörg Bräutigam

DGUV Sachgebiet Bühnen & Studios - Aufsichtsperson der VBG

Ralf Stroetmann

VPLT, Bereichsleiter Bildung & Recht